

Durchführung und Auswertung der Polysomnographie

BUB-Kurs Teil I

FREITAG

09.00	Begrüßung
09.15	Einführung, allgemeine Grundlagen des gesunden Schlafes
10.45	Kaffeepause
11.00	Elektrophysiologische Grundlagen der Polysomnographie <ul style="list-style-type: none">• Ableittechnik• Verstärkertechnik
12.30	Mittagspause
13.15	Schlafstadienanalyse nach AASM und Rechtschaffen und Kales (1968) <ul style="list-style-type: none">• Non REM-Stadien Auswertungsübungen an ausgewählten Polysomnographien (Videobeamer, Kleingruppen)
15.30	Kaffeepause
15.45	Fortsetzung Schlafstadienanalyse nach AASM und Rechtschaffen und Kales (1968) <ul style="list-style-type: none">• Non REM-Stadien
16.15	Auswertungsübungen an ausgewählten Polysomnographien (Videobeamer, Kleingruppen)
17.15	Auswertung von Weckreaktionen: Arousal Kriterien der AASM /ASDA
18.00	Ende Fortbildungsprogramm
20.00	Pfälzer Abend

Samstag

08.30	Auswertung respiratorischer Parameter
09.15	Auswertung Periodischer Arm- und Beinbewegungen mit und ohne Weckreaktionen, Kriterien der ASDA
10.00	Auswertungsübungen an ausgewählten Polysomnographien (Videobeamer, Kleingruppen)
10.30	Kaffeepause
10.45	Schlafstadienanalyse nach AASM und Rechtschaffen & Kales (1968) <ul style="list-style-type: none">• REM-Schlaf
11.30	Befunderstellung: Deskriptive Parameter der Polysomnographie nach AASM und DGSM: <ul style="list-style-type: none">• Hypnogramm (Schlafprofil, -struktur)• Deskriptive Parameter für Schlafqualität und Schlaffeffizienz• Atmungs- und bewegungsbezogene Maße
12.00	Durchführung und Auswertung von MSLT und MWT
12.30	Praktische Übung: MSLT Auswertung
13.00	Mittagspause
13.45	Gruppe 1: Auswertungsübungen an ausgewählten Polysomnographien Gruppe 2: Praktische Durchführung der Polysomnographie im Schlaflabor; Montage von Elektroden und anderen Meßaufnehmern nach DGSM / AASM Kriterien, Biosignaleichung

Durchführung und Auswertung der Polysomnographie

BUB-Kurs Teil I

- 15.45 **Kaffeepause**
- 16.15 Gruppe 1: Praktische Durchführung der Polysomnographie im Schlaflabor; Montage von Elektroden und anderen Meßaufnehmern nach DGSM / AASM Kriterien, Biosignaleichung
- Gruppe 2: Auswertungsübungen an ausgewählten Polysomnographien
- 17.30 Optional für Interessierte: Besichtigung Schlafzentrum, Klingenmünster
- Ende Fortbildungsprogramm**

Sonntag

- 08.30 MSLT
Tagschlafuntersuchungen: Neuropsychologische Tests und Fragebogen, Pupillographie; Rechtliche Situation des Arztes, Therapeuten
- 10.30 **Kaffeepause**
- 10.45 Insomnien – nichtmedikamentöse Therapiestrategien
- 12.00 Insomnien – medikamentöse Therapiestrategien
- 13.00 **Ende der Veranstaltung**
- 13.00 Kleiner Imbiss**

Kurzfristige Programmänderungen sind möglich